



ODDO BHF Money Market

JAHRESBERICHT

30.9.2020

ODDO BHF Asset Management GmbH
Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54
40044 Düsseldorf

Zweigstelle Frankfurt am Main
Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main
Telefon +49(0) 69 9 20 50 - 0
Telefax +49(0) 69 9 20 50 - 103
am.oddo-bhf.com

Inhalt

Jahresbericht 30.9.2020

Tätigkeitsbericht	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	12
ODDO BHF Money Market CR-EUR	13
Ertrags- und Aufwandsrechnung	13
Entwicklung des Fondsvermögens	14
Verwendungsrechnung	14
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	14
ODDO BHF Money Market DR-EUR	15
Ertrags- und Aufwandsrechnung	15
Entwicklung des Fondsvermögens	16
Verwendungsrechnung	16
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	16
ODDO BHF Money Market CI-EUR	17
Ertrags- und Aufwandsrechnung	17
Entwicklung des Fondsvermögens	18
Verwendungsrechnung	18
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	18
ODDO BHF Money Market G-EUR	19
Ertrags- und Aufwandsrechnung	19
Entwicklung des Fondsvermögens	20
Verwendungsrechnung	20
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	20
Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV	21
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	27

Tätigkeitsbericht

Ausgangslage

Aus dem Jahr 2019 nahmen die Kapitalmärkte viel Schwung mit ins neue Jahr. Von der Eindämmung des Handelskonflikts zwischen den USA und China profitierten vor allem exportorientierte Aktien, weshalb der stark exportabhängige DAX noch am 17. Februar einen historischen Höchststand erreichte. In der Folge führte die weltweite Ausbreitung des Corona-Virus über China hinaus zu immer höheren Belastungen für Unternehmen aller Branchen. Große Messen wurden abgesagt, Städte und Regionen unter Quarantäne gestellt, das gesellschaftliche Leben zurückgefahren. Bei Unternehmen, deren Exporterlöse zurückgingen oder deren Lieferketten unterbrochen wurden, häuften sich die Gewinnwarnungen. Die globalen Aktienbörsen reagierten auf die dramatische Zuspitzung der Lage ab der letzten Februarwoche mit schockartigen Markteinbrüchen, die alle Gewinne aus dem Vorjahr zunichtemachten. Auch die Kreditmärkte, insbesondere das High-Yield-Segment, standen unter massivem Druck. Zentralbanken und Regierung verabschiedeten umfassende Hilfspakete, um die vor einer Rezession stehende Realwirtschaft zu stützen und die Kapitalmärkte zu stabilisieren. Das trug dazu bei, dass sich die Aktien- und Kreditmärkte ab Ende März wieder deutlich erholten. Waren zunächst vor allem Aktien gefragt, die wie die großen Technologiekonzerne oder Pharmawerte zu den Krisengewinnern zählten, stiegen ab Juni auch die zyklischen, konjunkturabhängigen Titel an.

Mit Aufkommen des Corona-Virus, welches sich weltweit ausgebreitet hat, sind negative Auswirkungen auf Wachstum, Beschäftigung und Kapitalmärkte eingetreten, die sich seit März 2020 auf die Wertentwicklung des Sondervermögens und die Prozesse der Kapitalverwaltungsgesellschaft und ihrer Auslagerungsunternehmen und Dienstleister auswirken. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft hat umfangreiche Maßnahmen mit dem Ziel getroffen, eine ordnungsgemäße Verwaltung des Sondervermögens sicherzustellen, und hat von ihren Auslagerungsunternehmen eine Bestätigung des Vorliegens angemessener Notfallpläne eingeholt.

Inwieweit die getroffenen Maßnahmen, insbesondere die Präventionshandlungen der Regierungen sowie die Geldpolitik der Notenbanken, zu einer Beruhigung der Kapitalmärkte führen werden, ist derzeit noch unklar. Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren und damit Auswirkungen auf die Entwicklung des Sondervermögens nicht auszuschließen.

ODDO BHF Money Market

Der ODDO BHF Money Market ist ein Geldmarktfonds, der in eine Mischung von Geldmarktinstrumenten investiert. Als Anlagen des Fonds kommen vor allem Pfandbriefe und variabel oder festverzinsliche Schuldverschreibungen, Geldmarktinstrumente und Anleihen öffentlicher Aussteller vorwiegend aus der Europäischen Union oder aus Vertragsstaaten des Abkommens über den EWR sowie Termingelder von Banken in Frage. Dabei wird auf eine hohe Kreditwürdigkeit der Schuldner geachtet. Die Auswahl der Anlagen beruht auf der Einschätzung unserer Kapitalmarktexperten. Ziel einer Anlage im ODDO BHF Money Market ist es, an der Wertentwicklung der Geldmärkte zu partizipieren und einen stetigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Kapital innerhalb eines Zeitraums von 3 Monaten aus dem Fonds zurückziehen wollen.

Mit der stabilen expansiven Geldpolitik der Europäischen Zentralbank EZB verharren die Geldmarktsätze im Berichtszeitraum unverändert im negativen Bereich. Per Ultimo September lag der 1-Monats-Euribor bei –0,53 Prozent sowie der 3-Monats-Euribor bei –0,5 Prozent. Der ODDO BHF Money Market investierte in diesem Umfeld in Anleihen guter Bonität. Angesichts der negativen Grundverzinsung selektierten wir vergleichsweise attraktive Renditetitel. So dominierten Pfandbriefe und Kommunalobligationen das Portfolio. Außerdem haben wir die Kasse-Quote sehr niedrig gehalten.

Im zurückliegenden Geschäftsjahr verzeichnete der ODDO BHF Money Market in jeder der Anteilklassen eine Wertminderung von 0,5 Prozent*.

* Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabebeschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

Kommentierung des Veräußerungsergebnisses

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen grundsätzlich aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei können Wertpapiere und Derivate auch mit Verlust veräußert werden, beispielsweise um das Portefeuille vor weiteren erwarteten Wertminderungen zu schützen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Mit den im Berichtszeitraum des Fonds veräußerten Positionen hatte das Sondervermögen für alle Anteilklassen per saldo einen Verlust zu verzeichnen, der im Wesentlichen bei der Veräußerung von verzinslichen Wertpapieren entstanden ist.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Die nachfolgend dargestellten Risiken sind mit einer Anlage in Investmentvermögen typischerweise verbunden. Sie können sich nachteilig auf den Nettoinventarwert, den Kapitalerhalt oder die Erträge in der angestrebten Haltedauer auswirken. Die aktuelle Covid-19-Krise kann die Auswirkungen der genannten Risiken noch verstärken, wenn ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich nachteilig beeinflussen.

Zinsänderungsrisiko

Die Wertentwicklung des Fonds ist abhängig von der Entwicklung des Marktzinseszinses. Zinsänderungen haben direkte Auswirkungen auf die Vorteilhaftigkeit eines verzinslichen Vermögensgegenstandes im Vergleich zu alternativen Instrumenten und somit auf die Bewertung des Vermögensgegenstandes und den Erfolg der Kapitalanlage. Zinsänderungen am Markt können gegebenenfalls dazu führen, dass keine Wertsteigerung erzielt werden kann.

Marktrisiken

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den lokalen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Operationelle Risiken einschließlich Verwahr Risiken

Fehler und Missverständnisse bei der Verwaltung und Verwahrung können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen.

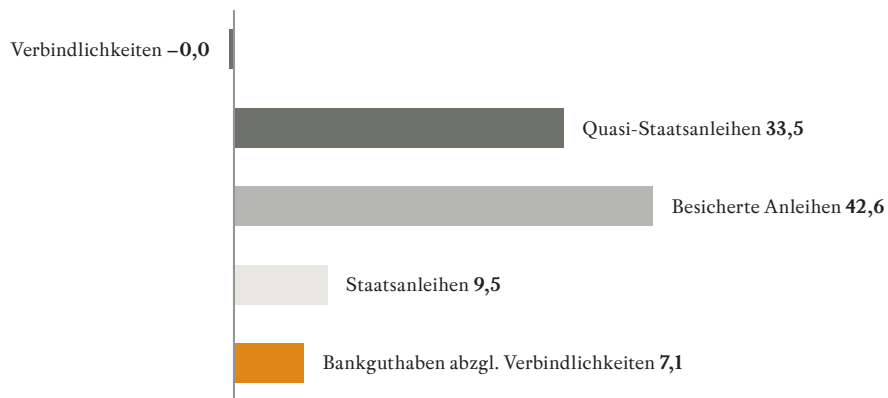
Liquiditätsrisiko

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht zum amtlichen Markt an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Auch für börsennotierte Vermögensgegenstände kann wenig Liquidität vorhanden oder in bestimmten Marktphasen eingeschränkt sein. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann, oder dass die Kurse aufgrund eines Verkäuferüberhangs sinken.

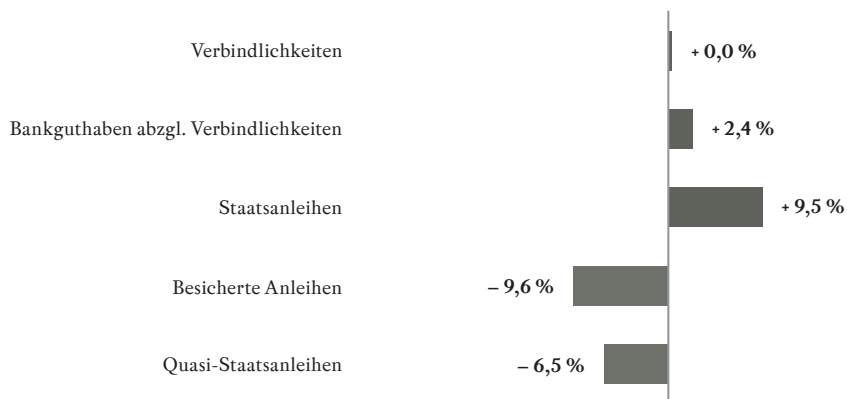
Adressenausfallrisiken

Durch den Ausfall eines Austellers oder eines Vertragspartners, gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen.

Portfeuillestruktur nach Assetklassen in %



Veränderung zum Vorjahr



Vermögensübersicht

Fondsvermögen in Mio. EUR	Kurswert	in % vom Fondsvermögen
		611,4
I. Vermögensgegenstände		
Anleihen*	522.960.244,79	85,54
Staats-/Quasi-Staatsanleihen (OECD), besicherte Anleihen	522.960.244,79	85,54
Staatsanleihen	58.216.492,00	9,52
Quasi-Staatsanleihen	204.523.508,39	33,45
Besicherte Anleihen	260.220.244,40	42,56
Bankguthaben	43.488.451,39	7,11
Bankguthaben in EUR	43.488.451,39	7,11
Kurzfristig liquidierbare Anlagen	45.000.000,00	7,36
Tages-/Festgeld (inkl. Zinsansprüche)	45.000.000,00	7,36
II. Verbindlichkeiten	- 61.210,02	- 0,01
III. Fondsvermögen	611.387.486,16	100,00

* inkl. Stückzinsansprüche

Vermögensaufstellung

30.9.2020

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.9.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
				im Berichtszeitraum		EUR	80,03
Börsengehandelte Wertpapiere							
Verzinsliche Wertpapiere							
0,625% BELFIUS BANK PF. 14/21 BE0002477520	EUR	2.600,00	2.600,00	0,00	101,1453 %	2.629.777,80	0,43
0,00% BUNDESREP.DEUTSCHLAND 20/21 DE0001030229	EUR	30.000,00	30.000,00	0,00	100,4184 %	30.125.520,00	4,93
0,00% BADEN-WÜRTTEMBERG FRN 12/20 DE0001040798	EUR	15.000,00	0,00	40.000,00	100,0280 %	15.004.200,00	2,45
0,00% LAND BERLIN FRN 14/21 DE000A11QEE2	EUR	20.000,00	0,00	0,00	100,3280 %	20.065.600,00	3,28
0,00% DZ HYP PF 14/20 DE000A12T6W5	EUR	1.000,00	1.000,00	0,00	100,0420 %	1.000.420,00	0,16
0,125% DEUTSCHE PFANDBRIEFBANK PF. 15/20 DE000A13SWB2	EUR	1.350,00	1.350,00	0,00	100,0922 %	1.351.244,70	0,22
0,348% BADEN-WUERTTEMBERG FRN 18/21 DE000A14JY62	EUR	20.000,00	0,00	0,00	100,6680 %	20.133.600,00	3,29
0,348% BADEN-WUERTTEMBERG FNR 19/22 DE000A14JZE6	EUR	4.000,00	4.000,00	0,00	101,3530 %	4.054.120,00	0,66
0,00% NATIXIS PFANDBRIEFBK FRN-PF. 14/20 DE000A1YCM5	EUR	2.000,00	0,00	0,00	100,0100 %	2.000.200,00	0,33
0,317% BAYERISCHE LAND.BK FRN-PF. 19/22 DE000BLB7YK5	EUR	15.000,00	15.000,00	0,00	100,8090 %	15.121.350,00	2,47
0,00% ERSTE ABWICKLUNGSANSTALT FRN 15/21 DE000EAA0S63	EUR	35.000,00	0,00	4.000,00	100,1540 %	35.053.900,00	5,73
0,75% HSH NORDBANK PF. 14/21 DE000HSH4UX4	EUR	10.000,00	10.000,00	0,00	101,2263 %	10.122.630,00	1,66
0,037% UNICREDIT BANK PF-FRN 19/21 DE000HV2ARG2	EUR	37.000,00	0,00	18.000,00	100,1570 %	37.058.090,00	6,06
0,00% MUENCHENER HYPOTH. FRN-PF. 12/21 DE000MHB3315	EUR	2.000,00	2.000,00	0,00	100,1800 %	2.003.600,00	0,33
0,269% NRW.BANK FRN 17/21 DE000NWB17V0	EUR	25.000,00	0,00	20.000,00	100,4870 %	25.121.750,00	4,11
0,516% RHEINLAND-PFALZ FRN 19/21 DE000RLP1148	EUR	15.000,00	15.000,00	0,00	100,9740 %	15.146.100,00	2,48
0,565% RHEINLAND-PFALZ FNR 20/22 DE000RLP1197	EUR	7.000,00	7.000,00	0,00	101,8130 %	7.126.910,00	1,17
4,875% CAISSE FRANCAISE FIN PF. 09/21 FR0010762039	EUR	8.000,00	8.000,00	0,00	103,6100 %	8.288.800,00	1,36
3,50% CIE DE FINANCEMENT FONC. PF. 10/20 FR0010960070	EUR	10.300,00	15.300,00	5.000,00	100,3770 %	10.338.831,00	1,69
3,75% BNP PARIBAS HOME LOAN PF.11/21 FR0010988873	EUR	5.000,00	5.000,00	0,00	101,1808 %	5.059.040,00	0,83
0,147% CAISSE FRANCAISE FRN-PF. 17/22 FR0013272457	EUR	20.800,00	20.800,00	0,00	100,8690 %	20.980.752,00	3,43
0,00% FRANKREICH 20/21 FR0126001785	EUR	28.000,00	28.000,00	0,00	100,3249 %	28.090.972,00	4,59
0,00% ING BANK FRN-PF. 12/20 XS0842216276	EUR	30.000,00	0,00	0,00	100,0050 %	30.001.500,00	4,91
3,625% BANK OF IREL.MORTG. BK. PF. 13/20 XS0975903112	EUR	15.000,00	22.696,00	7.696,00	100,0000 %	15.000.000,00	2,45
0,00% SWEDISH COVERED BD EO-PF-FRN 13/20 XS1004566995	EUR	25.000,00	0,00	25.000,00	100,0810 %	25.020.250,00	4,09
1,375% UBS AG (LONDON BR.) EO-ANL. 14/21 XS1057841980	EUR	32.338,00	32.338,00	0,00	100,9980 %	32.660.733,24	5,34
0,00% DNB BOLIGKREDITT EO-FRN-PF. 14/21 XS1062737587	EUR	30.000,00	0,00	5.000,00	100,2810 %	30.084.300,00	4,92

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Alle Vermögenswerte per 30.9.2020

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 30.9.2020

SCHWEIZER FRANKEN	(CHF)	1,07735	= 1 EURO (EUR)
US DOLLAR	(USD)	1,17265	= 1 EURO (EUR)

ODDO BHF Money Market CR-EUR

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.10.2019 bis 30.9.2020

Anteilumlauf: 3.575.628,6320	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
I. Erträge		
Zinsen aus inländischen Wertpapieren	281.479,35	0,0787216
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	- 139.867,93	- 0,0391170
Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	737.792,08	0,2063391
Zwischensumme	879.403,50	0,2459437
Ergebnis aus der Veräußerung von sonst. Kapitalforderungen	- 516.209,54	- 0,1443689
Zwischensumme	- 516.209,54	- 0,1443689
Erträge insgesamt	363.193,96	0,1015748
II. Aufwendungen		
Verwaltungsvergütung	- 247.875,73	- 0,0693237
Verwahrstellengebühr	- 71.028,02	- 0,0198645
Fremdkosten der Verwahrstelle	- 12.280,65	- 0,0034345
Prüfungskosten	- 16.880,26	- 0,0047209
Veröffentlichungskosten	- 11.256,31	- 0,0031481
Sonstige Gebühren (ggf. für Performancemessung)	- 19.147,50	- 0,0053550
Aufwendungen insgesamt	- 378.468,47	- 0,1058467
III. Ordentlicher Nettoertrag	- 15.274,51	- 0,0042719
IV. Veräußerungsgeschäfte		
Realisierte Gewinne	7.020,42	0,0019634
Realisierte Verluste	- 1.732.903,76	- 0,4846431
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	- 1.725.883,34	- 0,4826797
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	- 1.741.157,85	- 0,4869516
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	- 37.642,65	- 0,0105276
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	699.319,49	0,1955795
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	661.676,84	0,1850519
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	- 1.079.481,01	- 0,3018997

ODDO BHF Money Market CR-EUR

Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 1.10.2019 bis 30.9.2020

		EUR insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		570.187.569,65
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		- 319.394.101,78
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	249.603.177,39	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	- 568.997.279,17	
2. Ertragsausgleich – Ausgleichsposten		- 1.314.051,02
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		- 1.079.481,01
davon:		
Ordentlicher Nettoertrag vor Ertragsausgleich	- 94.514,76	
Ertragsausgleich	79.240,25	
Ordentlicher Nettoertrag	- 15.274,51	
Veräußerungsergebnis aus nicht Aktien vor Ertragsausgleich*	- 2.960.694,11	
Ertragsausgleich	1.234.810,77	
Realisiertes Ergebnis aus nicht Aktien	- 1.725.883,34	
nicht realisierte Gewinne	- 37.642,65	
nicht realisierte Verluste	699.319,49	
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	661.676,84	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		248.399.935,84

*In den realisierten Gewinnen und Verlusten sind die realisierten Nettoergebnisse der einzelnen außerordentlichen Ertragsarten ausgewiesen.

Verwendungsrechnung für den Zeitraum vom 1.10.2019 bis 30.9.2020

Anteilumlauf: 3.575.628,6320	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	- 1.741.157,85	- 0,4869516
Ordentlicher Nettoertrag	- 15.274,51	- 0,0042719
Kursgewinne/-verluste	- 1.725.883,34	- 0,4826797
Außerordentliche Erträge aus Aktien	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus nicht Aktien	- 1.725.883,34	- 0,4826797
Außerordentliche Erträge aus Aktienfonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Mischfonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus sonstigen Fonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Immobilienfonds Inland	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Immobilienfonds Ausland	0,00	0,0000000
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	1.741.157,85	0,4869515
II. Wiederanlage		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000

*Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres sowie eventuell einbehaltene Steuern übersteigt.

Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilwert in EUR
2017	478.195.583	70,61
2018	443.602.811	70,18
2019	570.187.570	69,84
2020	248.399.936	69,47

Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

ODDO BHF Money Market DR-EUR

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.10.2019 bis 30.9.2020

Anteilumlauf: 1.300.249,0000	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
I. Erträge		
Zinsen aus inländischen Wertpapieren	70.609,81	0,0543048
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	- 35.039,95	- 0,0269486
Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	185.035,97	0,1423081
Zwischensumme	220.605,83	0,1696643
Ergebnis aus der Veräußerung von sonst. Kapitalforderungen	- 129.470,18	- 0,0995734
Zwischensumme	- 129.470,18	- 0,0995734
Erträge insgesamt	91.135,65	0,0700909
II. Aufwendungen		
Verwaltungsvergütung	- 62.320,37	- 0,0479296
Verwahrstellengebühr	- 17.818,38	- 0,0137038
Fremdkosten der Verwahrstelle	- 3.407,96	- 0,0026210
Prüfungskosten	- 4.941,88	- 0,0038007
Veröffentlichungskosten	- 4.206,59	- 0,0032352
Sonstige Gebühren (ggf. für Performancemessung)	- 9.776,77	- 0,0075192
Aufwendungen insgesamt	- 102.471,95	- 0,0788095
III. Ordentlicher Nettoertrag	- 11.336,30	- 0,0087186
IV. Veräußerungsgeschäfte		
Realisierte Gewinne	1.760,06	0,0013536
Realisierte Verluste	- 435.240,60	- 0,3347363
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	- 433.480,54	- 0,3333827
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	- 444.816,84	- 0,3421013
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	11.738,27	0,0090277
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	73.904,92	0,0568391
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	85.643,19	0,0658668
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	- 359.173,65	- 0,2762345

ODDO BHF Money Market DR-EUR

Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 1.10.2019 bis 30.9.2020

		EUR insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		42.486.806,87
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-178.467,20
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		20.208.597,69
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	33.196.427,18	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-12.987.829,49	
3. Ertragsausgleich – Ausgleichsposten		110.966,00
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-359.173,65
davon:		
Ordentlicher Nettoertrag vor Ertragsausgleich	-6.479,57	
Ertragsausgleich	-4.856,73	
Ordentlicher Nettoertrag	-11.336,30	
Veräußerungsergebnis aus nicht Aktien vor Ertragsausgleich*	-327.371,27	
Ertragsausgleich	-106.109,27	
Realisiertes Ergebnis aus nicht Aktien	-433.480,54	
nicht realisierte Gewinne	11.738,27	
nicht realisierte Verluste	73.904,92	
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	85.643,19	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		62.268.729,71

*In den realisierten Gewinnen und Verlusten sind die realisierten Nettoergebnisse der einzelnen außerordentlichen Ertragsarten ausgewiesen.

Verwendungsrechnung für den Zeitraum vom 1.10.2019 bis 30.9.2020

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteilumlauf: 1.300.249,0000		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	-470.711,85	-0,3620167
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-444.816,84	-0,3421013
Ordentlicher Nettoertrag	-11.336,30	-0,0087186
Kursgewinne/-verluste	-433.480,54	-0,3333827
Außerordentliche Erträge aus Aktien	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus nicht Aktien	-433.480,54	-0,3333827
Außerordentliche Erträge aus Aktienfonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Mischfonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus sonstigen Fonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Immobilienfonds Inland	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Immobilienfonds Ausland	0,00	0,0000000
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	915.528,69	0,7041180
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,0000000
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,0000000
1. Endausschüttung	0,00	0,0000000

*Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilwert in EUR
2017	54.022.347	49,10
2018	47.036.129	48,70
2019	42.486.807	48,35
2020	62.268.730	47,89

Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

ODDO BHF Money Market CI-EUR

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.10.2019 bis 30.9.2020

Anteilumlauf: 317479,0000	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
I. Erträge		
Zinsen aus inländischen Wertpapieren	17.877,36	0,0563104
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	- 8.898,04	- 0,0280272
Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	46.859,73	0,1475995
Zwischensumme	55.839,05	0,1758827
Ergebnis aus der Veräußerung von sonst. Kapitalforderungen	- 32.785,62	- 0,1032686
Zwischensumme	- 32.785,62	- 0,1032686
Erträge insgesamt	23.053,43	0,0726141
II. Aufwendungen		
Verwaltungsvergütung	- 7.891,93	- 0,0248581
Verwahrstellengebühr	- 4.510,98	- 0,0142088
Fremdkosten der Verwahrstelle	- 885,12	- 0,0027880
Prüfungskosten	- 1.435,89	- 0,0045228
Veröffentlichungskosten	- 2.041,25	- 0,0064296
Sonstige Gebühren (ggf. für Performancemessung)	- 1.268,56	- 0,0039957
Aufwendungen insgesamt	- 18.033,73	- 0,0568030
III. Ordentlicher Nettoertrag	5.019,70	0,0158111
IV. Veräußerungsgeschäfte		
Realisierte Gewinne	445,90	0,0014045
Realisierte Verluste	- 110.055,35	- 0,3466540
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	- 109.609,45	- 0,3452495
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	- 104.589,75	- 0,3294384
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	3.731,47	0,0117534
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	28.696,52	0,0903887
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	32.427,99	0,1021421
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	- 72.161,76	- 0,2272963

ODDO BHF Money Market CI-EUR

Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 1.10.2019 bis 30.9.2020

		EUR insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		14.866.780,90
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		980.906,87
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	10.331.677,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-9.350.770,13	
2. Ertragsausgleich – Ausgleichsposten		4.409,68
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-72.161,76
davon:		
Ordentlicher Nettoertrag vor Ertragsausgleich	5.905,66	
Ertragsausgleich	-885,96	
Ordentlicher Nettoertrag	5.019,70	
Veräußerungsergebnis aus nicht Aktien vor Ertragsausgleich*	-106.085,73	
Ertragsausgleich	-3.523,72	
Realisiertes Ergebnis aus nicht Aktien	-109.609,45	
nicht realisierte Gewinne	3.731,47	
nicht realisierte Verluste	28.696,52	
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	32.427,99	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		15.779.935,69

*In den realisierten Gewinnen und Verlusten sind die realisierten Nettoergebnisse der einzelnen außerordentlichen Ertragsarten ausgewiesen.

Verwendungsrechnung für den Zeitraum vom 1.10.2019 bis 30.9.2020

Anteilumlauf: 317479,0000	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-104.589,75	-0,3294384
Ordentlicher Nettoertrag	5.019,70	0,0158111
Kursgewinne/-verluste	-109.609,45	-0,3452494
Außerordentliche Erträge aus Aktien	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus nicht Aktien	-109.609,45	-0,3452494
Außerordentliche Erträge aus Aktienfonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Mischfonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus sonstigen Fonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge Immobilienfonds Inland	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge Immobilienfonds Ausland	0,00	0,0000000
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	104.589,75	0,3294383
II. Wiederanlage		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000

*Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilwert in EUR
2017	37.480.093	50,47
2018	17.646.443	50,17
2019	14.866.781	49,94
2020	15.779.936	49,70

Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

ODDO BHF Money Market G-EUR

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.10.2019 bis 30.9.2020

Anteilumlauf: 57480,6890	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
I. Erträge		
Zinsen aus inländischen Wertpapieren	322.802,39	5,6158407
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	- 156.733,08	- 2,7267084
Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	846.119,58	14,7200668
Zwischensumme	1.012.188,89	17,6091991
Ergebnis aus der Veräußerung von sonst. Kapitalforderungen	- 591.998,60	- 10,2990867
Zwischensumme	- 591.998,60	- 10,2990867
Erträge insgesamt	420.190,29	7,3101124
II. Aufwendungen		
Verwaltungsvergütung	- 143.647,99	- 2,4990652
Verwahrstellengebühr	- 81.451,89	- 1,4170305
Fremdkosten der Verwahrstelle	- 16.079,97	- 0,2797456
Prüfungskosten	- 19.332,37	- 0,3363281
Veröffentlichungskosten	- 14.165,87	- 0,2464457
Sonstige Gebühren (ggf. für Performancemessung)	- 26.200,02	- 0,4558056
Aufwendungen insgesamt	- 300.878,11	- 5,2344207
III. Ordentlicher Nettoertrag	119.312,18	2,0756917
IV. Veräußerungsgeschäfte		
Realisierte Gewinne	8.048,37	0,1400187
Realisierte Verluste	- 1.987.163,42	- 34,5709743
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	- 1.979.115,05	- 34,4309556
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	- 1.859.802,87	- 32,3552639
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	218.943,24	3,8089877
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	198.012,99	3,4448611
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	416.956,23	7,2538488
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	- 1.442.846,64	- 25,1014151

ODDO BHF Money Market G-EUR

Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 1.10.2019 bis 30.9.2020

		EUR insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		300.996.824,91
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		- 14.941.724,28
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	471.021.108,74	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	- 485.962.833,02	
2. Ertragsausgleich – Ausgleichsposten		326.630,93
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		- 1.442.846,64
davon:		
Ordentlicher Nettoertrag vor Ertragsausgleich	86.975,95	
Ertragsausgleich	32.336,23	
Ordentlicher Nettoertrag	119.312,18	
Veräußerungsergebnis aus nicht Aktien vor Ertragsausgleich*	- 1.620.147,89	
Ertragsausgleich	- 358.967,16	
Realisiertes Ergebnis aus nicht Aktien	- 1.979.115,05	
nicht realisierte Gewinne	218.943,24	
nicht realisierte Verluste	198.012,99	
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	416.956,23	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		284.938.884,92

*In den realisierten Gewinnen und Verlusten sind die realisierten Nettoergebnisse der einzelnen außerordentlichen Ertragsarten ausgewiesen.

Verwendungsrechnung für den Zeitraum vom 1.10.2019 bis 30.9.2020

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteilumlauf: 57480,6890		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	- 1.859.802,87	- 32,3552639
Ordentlicher Nettoertrag	119.312,18	2,0756917
Kursgewinne/-verluste	- 1.979.115,05	- 34,4309556
Außerordentliche Erträge aus Aktien	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus nicht Aktien	- 1.979.115,05	- 34,4309556
Außerordentliche Erträge aus Aktienfonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Mischfonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus sonstigen Fonds	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Immobilienfonds Inland	0,00	0,0000000
Außerordentliche Erträge aus Immobilienfonds Ausland	0,00	0,0000000
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	1.859.802,87	32,3552640
II. Wiederanlage		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000

*Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilwert in EUR
2017	177.806.468	5.030,38
2018	151.235.396	5.002,66
2019	300.996.825	4.980,59
2020	284.938.884	4.957,12

Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabebauschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

Anhang

gemäß § 7 Nr. 9 KARBV*

Kurzdarstellung der Anteilklassen

ODDO BHF Money Market CR-EUR

Auflegung:	4. Oktober 1994
Geschäftsjahr:	1. Oktober bis 30. September
WKN:	977020
ISIN:	DE0009770206
Ausschüttung:	keine, die Erträge verbleiben im Fonds
Verwaltungsvergütung:	bis zu 1,0 % p. a. vom Fondsvermögen; zzt. 0,1 % p. a.
Verwahrstellenvergütung:	bis zu 0,1 % p. a. vom Fondsvermögen (mind. 9.800 Euro p. a.*); zzt. 0,025 % p. a.
Ausgabeaufschlag:	wird nicht erhoben
Mindestanlagesumme:	100 Euro einmalig bzw. 50 Euro monatlich

ODDO BHF Money Market DR-EUR

Auflegung:	1. Juli 2010
Geschäftsjahr:	1. Oktober bis 30. September
WKN:	A0YCBQ
ISIN:	DE000A0YCBQ8
Ausschüttung:	Mitte November
Verwaltungsvergütung:	bis zu 1,0 % p. a. vom Fondsvermögen; zzt. 0,1 % p. a.
Verwahrstellenvergütung:	bis zu 0,1 % p. a. vom Fondsvermögen (mind. 9.800 Euro p. a.*); zzt. 0,025 % p. a.
Ausgabeaufschlag:	wird nicht erhoben
Mindestanlagesumme:	100 Euro einmalig bzw. 50 Euro monatlich

*Die Mindestvergütung wird dem Fonds insgesamt nur einmal belastet, unabhängig von der Anzahl der Anteilklassen.

ODDO BHF Money Market CI-EUR

Auflegung:	1. Juli 2010
Geschäftsjahr:	1. Oktober bis 30. September
WKN:	A0YCBR
ISIN:	DE000A0YCBR6
Ausschüttung:	keine, die Erträge verbleiben im Fonds
Verwaltungsvergütung:	bis zu 1,0 % p. a. vom Fondsvermögen; zzt. 0,05 % p. a.
Verwahrstellenvergütung:	bis zu 0,1 % p. a. vom Fondsvermögen (mind. 9.800 Euro p. a.*); zzt. 0,025 % p. a.
Ausgabeaufschlag:	wird nicht erhoben
Mindestanlagesumme:	250.000 Euro

ODDO BHF Money Market G-EUR

Auflegung:	1. April 2011
Geschäftsjahr:	1. Oktober bis 30. September
WKN:	A1CUGJ
ISIN:	DE000A1CUGJ8
Ausschüttung:	keine, die Erträge verbleiben im Fonds
Verwaltungsvergütung:	bis zu 1,0 % p. a. vom Fondsvermögen; zzt. 0,05 % p. a.
Verwahrstellenvergütung:	bis zu 0,1 % p. a. vom Fondsvermögen (mind. 9.800 Euro p. a.*); zzt. 0,025 % p. a.
Ausgabeaufschlag:	wird nicht erhoben
Mindestanlagesumme:	250.000 Euro

*Die Mindestvergütung wird dem Fonds insgesamt nur einmal belastet, unabhängig von der Anzahl der Anteilklassen.

Sonstige Angaben

Bewertungsrichtlinie

Gemäß den Vorschriften der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung (KARBV) aktualisiert ODDO BHF Asset Management GmbH (ODDO BHF AM GmbH) als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) die im Hause verwendeten Bewertungspreise aller gehaltenen Instrumente durch geeignete Prozesse auf täglicher Basis.

Die Pflege der Bewertungspreise erfolgt handelsunabhängig.

Um der Vielfältigkeit der unterschiedlichen Instrumente Rechnung zu tragen, werden die genutzten Verfahren in einem Pricing Committee in regelmäßigen Abständen vorgestellt, überprüft und ggf. adjustiert. Das Pricing Committee hat die folgenden Aufgaben und Ziele:

Aufgaben

- Festlegung der Bewertungsprozesse sowie der Kursquellen der einzelnen Assetklassen
- Regelmäßige Überprüfung der festgelegten Bewertungs-/Überwachungsprozesse (z. B. bei fehlenden Preisen [Missing Prices], wesentlichen Kurssprüngen [Price Movements], über längere Zeit unveränderten Kursen [Stale Prices]) sowie der präferierten Kursquellen
- Entscheidung über das Vorgehen bei vom Standardprozess abweichenden Bewertungen
- Entscheidung über Bewertungsverfahren bei Sonderfällen (z. B. illiquide Wertpapiere)

Ziele

- Kommunikation der bestehenden Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise an die beteiligten Bereiche
- Fortlaufende Optimierung der Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise

Bei Einrichtung wird jedes Instrument gemäß seinen Ausstattungsmerkmalen einem Prozess für die Kursversorgung zugeordnet. Dieser beinhaltet die Festlegung des Datenlieferanten, des Aktualisierungsintervalls, die Auswahl der Preisquellen sowie das generelle Vorgehen.

Neben automatisierten Schnittstellenbelieferungen über Bloomberg und Reuters werden auch andere geeignete Kurs- und Bewertungsquellen zur Bewertung von Instrumenten herangezogen. Dies erfolgt in Fällen, bei denen über die Standardkursquellen keine adäquaten Bewertungen verfügbar sind. Zusätzlich kann auf Bewertungen von Arrangeuren (z. B. bei Asset Backed Securities) zurückgegriffen werden.

Um fortlaufend eine hochwertige Kursversorgung zu gewährleisten, wurden standardisierte Prüfroutinen zur Qualitätssicherung implementiert.

Die Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände stellen sich wie folgt dar:

An einer Börse zugelassene/in organisiertem Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern nachfolgend nicht anders angegeben.

Nicht an Börsen notierte oder organisierten Märkten gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern nachfolgend nicht anders angegeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Nicht notierte Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an der Börse zugelassen oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Aussteller mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit, herangezogen.

Geldmarktinstrumente

Bei Geldmarktinstrumenten kann die KVG die Anteilpreisberechnung unter Hinzurechnung künftiger Zinsen und Zinsbestandteile bis einschließlich des Kalendertages vor dem Valutatag vornehmen. Dabei sind die auf der Ertragsseite zu erfassenden Zinsabgrenzungen je Anlage zu berücksichtigen. Für die Aufwandsseite können alle noch nicht fälligen Leistungen der KVG, wie Verwaltungsvergütungen, Verwahrstellengebühren, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc., einbezogen werden, die den Anteilpreis beeinflussen.

Bei den im Fonds befindlichen Geldmarktinstrumenten können Zinsen und zinsähnliche Erträge sowie Aufwendungen (z. B. Verwaltungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc.) bis einschließlich des Tages vor dem Valutatag berücksichtigt werden.

Optionsrechte und Terminkontrakte

Die zu einem Fonds gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet.

* Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung

Bankguthaben, Festgelder, Investmentanteile und Darlehen

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Investmentanteile werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Investmentanteile zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Für die Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden zum 17:00 Uhr-Fixing des Bewertungstages der World Market Rates (Quelle: Datastream) umgerechnet.

Weitere Angaben

ODDO BHF Money Market CR-EUR	248.399.935,84
Umlaufende Anteile	3.575.628,6320
Anteilwert	69,47
Total Expense Ratio (Gesamtkostenquote)	0,15 %
ODDO BHF Money Market DR-EUR	62.268.729,71
Umlaufende Anteile	1.300.249,0000
Anteilwert	47,89
Total Expense Ratio (Gesamtkostenquote)	0,16 %
ODDO BHF Money Market CI-EUR	15.779.935,69
Umlaufende Anteile	317.479,0000
Anteilwert	49,70
Total Expense Ratio (Gesamtkostenquote)	0,11 %
ODDO BHF Money Market G-EUR	284.938.884,92
Umlaufende Anteile	57.480,6890
Anteilwert	4.957,12
Total Expense Ratio (Gesamtkostenquote)	0,10 %

Diese Kennziffer erfasst entsprechend internationaler Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten). Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile (Zielfonds) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Eine erfolgsabhängige Vergütung hat das Sondervermögen nicht gezahlt.

Pauschalvergütungen hat das Sondervermögen weder an die ODDO BHF Asset Management GmbH noch an Dritte gezahlt.

Die ODDO BHF Asset Management GmbH erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Darüber hinaus gewährt die Gesellschaft keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler im wesentlichen Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Dem Sondervermögen wurden keine Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Zielfonds berechnet.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt:

– davon bei Käufen:	299,52
– davon bei Verkäufen:	150,12

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Das Risikoprofil des Fonds ergibt sich aus den gesetzlichen, vertraglichen und internen Anlagegrenzen.

Die wesentlichen Risiken des Investmentvermögens werden mit Hilfe von geeigneten Modellen und Verfahren überwacht. Hierzu zählen der Commitment Approach bzw. die Value-at-Risk Methode zur Bestimmung der Marktpreisrisikoobergrenze, die Ermittlung des Brutto- bzw. Netto-Leverage sowie die Überwachung der Liquiditätsquote. Des Weiteren werden regelmäßig Stresstests durchgeführt, um mögliche Wertverluste zu ermitteln, die aufgrund ungewöhnlicher Änderungen der wertbestimmenden Parameter und bei außergewöhnlichen Ereignissen auftreten können. Zur Überwachung und Steuerung der Risiken setzt die Gesellschaft für alle wesentlichen Risiken ein mehrstufiges Schwellenwert- und Limitsystem ein.

Der Fonds hält keine schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände.

Ergänzende Hinweise zur Derivateverordnung (DerivateV)

Das KAGB eröffnet Kapitalverwaltungsgesellschaften für ihre Sondervermögen erweiterte Möglichkeiten der Gestaltung von Anlage- und Risikoprofilen. Hierbei können Derivate zur Steigerung der Rendite, Verminderung des Risikos usw. eine bedeutende Rolle spielen. Sofern Derivate eingesetzt werden sollen, gelten u. a. Begrenzungen des Markt- und Kontrahentenrisikos.

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure beträgt (in TEUR): 0

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte stellen sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar:

–

Der Gesamtbetrag der bei Derivate-Geschäften von Dritten gewährten Sicherheiten beträgt:

Bankguthaben	–
Schuldverschreibungen	–
Aktien	–

Darüber hinaus sind im Jahresbericht Angaben zum Umfang des Leverage sowie zum Vergleichsvermögen zu veröffentlichen. Dabei gelten für den Brutto-Leverage 3,00 und für den Netto-Leverage 2,00 als Maximalwerte.

Zum Zeitpunkt der Berichterstellung stellte sich der Leverage wie folgt dar:

Marktpreisrisikobergrenze nach § 15 DerivateV:	
Brutto-Leverage nach AIFM RL 2011/61/EU:	1,00
Netto-Leverage nach AIFM RL 2011/61/EU:	1,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß § 5 i.V.m. § 15 ff DerivateV nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung (in TEUR)

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2019 bis zum 31.12.2019 gezahlten Mitarbeitervergütung:	27.735
Feste Vergütung inklusive zusätzliche Sachkosten:	22.711
Variable Vergütung:	5.217
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	–
Zahl der MA der KVG:	204 (im Durchschnitt)
Höhe des gezahlten Carried Interest:	–
Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2019 bis zum 31.12.2019 gezahlten an bestimmte Mitarbeitergruppen:	13.683
davon Geschäftsleiter:	1.279
davon andere Führungskräfte:	–
davon andere Risikoträger:	4.095
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	289
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe:	8.020

Als Grundlage für die Berechnung der Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten MA-Vergütung diente der Jahresabschluss der KVG. Berücksichtigt wurden auch zusätzliche Sachzuwendungen (z. B. PKW-Kosten, Miete Garage) gemäß Kontenplan.

Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden:

– Die Vergütung eines Mitarbeiters der Gesellschaft orientiert sich an seiner Funktion, deren Komplexität und den damit verbundenen Aufgaben sowie der für diese Funktion am Markt üblichen Vergütung. Im Verhältnis zur variablen Vergütung wird die fixe Vergütung für jeden Mitarbeiter so bemessen, dass in Bezug auf die Zahlung einer variablen Vergütung zu jeder Zeit vollständige Flexibilität herrscht, einschließlich der Möglichkeit des vollständigen Verzichts auf die Zahlung einer variablen Vergütung. Variable Vergütung wird u. a. in Abhängigkeit von der Art der einzelnen Geschäftsbereiche konzipiert. Kein in einer Kontrollfunktion (z. B. in den Bereichen Investment Controlling oder Compliance) tätiger Mitarbeiter erhält eine Vergütung, die an die Ergebnisse der von ihm betreuten oder kontrollierten Geschäftsbereiche gekoppelt ist.

– In den Kreis der Identifizierten Mitarbeiter wurden neben der Geschäftsführung alle Bereichsleiter innerhalb des Geschäftsbereichs Investment Management, die direkt an den CEO der Gesellschaft berichten sowie Mitarbeiter der zweiten Berichtsebene unterhalb des CEO, die Entscheidungsbefugnisse bezüglich Musterportfolien oder Asset Allocation haben, aufgenommen. Der Leiter Investment Controlling und der Compliance Officer der Gesellschaft wurden als zentrale Mitarbeiter definiert, die für unabhängige Kontrollfunktionen verantwortlich sind, welche unmittelbaren Einfluss auf das Sondervermögen haben. Mitarbeiter mit vergleichbarer Gesamtvergütung werden jährlich ermittelt und entsprechend berücksichtigt.

– Die Gewährung von variabler Vergütung erfolgt im Rahmen der Vergütungsrichtlinie für den Standort Düsseldorf vollständig diskretionär durch die Gesellschaft. Sie enthält nach Maßgabe der Vergütungsrichtlinie ein oder mehrere der nachfolgenden Bausteine: langfristige Anreize in Form zurückgestellter Zahlungen gegebenenfalls mit Performancekomponente, Mitarbeiterbeteiligungen oder Barkomponenten.

– Für den Standort Frankfurt existiert eine Betriebsvereinbarung zur variablen Vergütung, die zur Anwendung kommt. Diese stellt ebenfalls sicher, dass schädliche Anreize mit Auswirkungen auf die Gesellschaft bzw. die Investmentvermögen vermieden werden.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Letzte Anpassung der Vergütungsrichtlinie erfolgte im Dezember 2019 bezüglich der variablen Vergütung an Identifizierte Mitarbeiter und Nicht-Identifizierte Mitarbeiter, die einen vom Vergütungsausschuss festgelegten Schwellenwert übersteigt. Diese wird zu mindestens 50 Prozent als aufgeschobene Vergütung (deferred payment) über einen Zeitraum von drei Jahren zurückgestellt, d.h. jeweils ein Drittel der 50 Prozent wird in Jahr 1, ein Drittel in Jahr 2 und ein Drittel in Jahr 3 ausgezahlt. Diese aufgeschobene Vergütung unterliegt einer sogenannten Indexierung.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik:

Es hat keine Änderungen zur Vergütungspolitik gegeben.

Angaben zu wesentlichen Änderungen

Wechsel Abschlussprüfer zum 1. Juli 2020: PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

ODDO BHF Asset Management GmbH

Geschäftsführung

Düsseldorf, 26. November 2020

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die ODDO BHF Asset Management GmbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens ODDO BHF Money Market – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der ODDO BHF Asset Management GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesent-

liche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 18. Dezember 2020

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters
Wirtschaftsprüfer

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf

Postanschrift:
Postfach 10 53 54, 40044 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 2 39 24 - 01

Zweigstelle Frankfurt am Main

Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Postfach 11 07 61, 60042 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0) 69 9 20 50 - 0

Telefax: +49 (0) 69 9 20 50 - 103

Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital:
10,3 Mio. EUR

Gesellschafter von ODDO BHF Asset Management GmbH
ist zu 100 % die ODDO BHF Aktiengesellschaft

Verwahrstelle

The Bank of New York Mellon SA/NV
Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main
MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

Haftendes Kern- und Ergänzungskapital:
3,299 Mrd. EUR

Geschäftsführung

Nicolas Chaput
Sprecher

Zugleich Président der ODDO BHF Asset Management SAS, Mitglied des
Verwaltungsrats von ODDO Funds, Luxemburg und Mitglied des Direktoriums
von ODDO Asset Management Asia, Singapur und Association française de la
gestion financière, Paris

Dr. Norbert Becker

Peter Raab

Zugleich Mitglied des Verwaltungsrates der SICAV ODDO BHF, Luxembourg
und Mitglied des Verwaltungsrats der ODDO BHF Asset Management Lux

Aufsichtsrat

Werner Taiber
Vorsitzender

Düsseldorf, Vorsitzender des Aufsichtsrats der ODDO BHF Aktiengesellschaft,
Frankfurt am Main

Grégoire Charbit

Paris, Vorstand der ODDO BHF Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main
und ODDO BHF SCA, Paris

Christophe Tadié

Frankfurt am Main, Vorstand ODDO BHF Aktiengesellschaft
und ODDO BHF SCA, Vorsitzender des Vorstands (CEO) der
ODDO SEYDLER BANK AG

Thomas Fischer

Kronberg, Vorstand ODDO BHF Aktiengesellschaft

Michel Haski

Lutry, Schweiz, Unabhängiger Aufsichtsrat

Olivier Marchal

Suresnes, Vorsitzender des Verwaltungsrats von Bain & Company France